

Feste Stoffe dauerhaft miteinander in Verbindung zu bringen, das gelingt nur mithilfe eines Tricks. Es braucht eine Art „Klebstoff“, der die Verbindung der Feststoffe ermöglicht. In unserem Fall nutzen wir Kokosfett, das bei Raumtemperatur fest ist und bei Erwärmung schnell flüssig wird. Wir nutzen das Prinzip, um eine Vogelfutterstation zu bauen.

Du brauchst dafür:

Schüssel, Topf, Zapfen, Pinsel, Paketschnur (oder Bast), Kokosfett, Zweige (oder Bambusstücke), Körnermischung, Schere



So gehst Du vor:

1) Teile das Kokosfett in kleine Brocken und lege sie in einen Topf. Erwärme den Topf vorsichtig auf dem Herd.



Hinweis:
Lass dir ggf. von einem Erwachsenen helfen.

2) Warte, bis das Fett vollständig flüssig geworden ist, und lass es wieder abkühlen.



3) Schneide nun mit der Schere ein paar Stücke Paketschnur (oder Bast) zurecht. Sie dienen als Aufhängung für die Zapfen.



4) Bereite jeden Zapfen auf die gleiche Weise vor, indem du die Schnur daran festknotest.



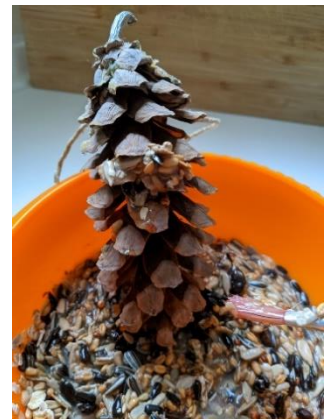
5) Gieße dann das abgekühlte Kokosfett in die Schüssel (es sollte milchig aussehen).



6) Streue mehrere Handvoll der Körnermischung in das abgekühlte Fett.



7) Vermenge die Körner mit dem noch flüssigen Fett. Nutze den Pinsel und stopfe die Mischung in die Zwischenräume des Zapfens.



8) Du kannst auch einen kleinen Ansatz einarbeiten, indem du einen Ast einsteckst und „festklebst“.



9) Lass die Zapfen „trocknen“. Hänge sie anschließend an einem geeigneten Platz als Vogelfutterstation auf.



Finde heraus, was beim Abkühlen des Kokosfettes passiert.

Überlege: Worauf beruht die „Klebwirkung“?